

Felix Freiherr von Aehrenthal, Seiner Majestät wirklicher Geheimer Rat, gibt im eigenen und im Namen seiner Geschwister, Alois Graf von Aehrenthal, Seiner Majestät wirklicher Geheimer Rat, Minister des kaiserl. und königl. Hauses und des Äußern, Franz Freiherr von Aehrenthal, k. u. k. Rittmeister a. D., Johanna Gräfin Bylandt-Rheidt, geb. Baronin Aehrenthal, seiner Schwägerin Pauline Gräfin von Aehrenthal geb. Gräfin Széchény von Sárvár und Fölsö-Videk, k. u. k. Palastdame, seiner Schwäger Franz Graf Colloredo-Mannsfeld, k. u. k. Kämmerer und Oberleut. a. D., Anton Graf Bylandt-Rheidt, k. u. k. Kämmerer und Oberstleut. d. K., sowie im Namen seiner Nichten, Nichten und aller übrigen Verwandten tiefbetrübt die geziemende Nachricht von dem Hinscheiden seiner innigst geliebten Mutter bzw. Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter

Ihrer Excellenz der hochgeborenen Frau

## Marie Freifrau von Aehrenthal

geb. Gräfin Chun-Bohenstein,

welche nach kurzem Leiden und Empfang der heil. Sterbesacramente am 13. Oktober l. J. um 4 Uhr morgens im 82. Lebensjahre sanft im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der feueren Verbliebenen wird am 16. Oktober um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vormittags in der Marienkirche zu Doxan feierlich eingeseget und in der Familiengruft daselbst beigeseht.

Die heiligen Seelenmessen werden in der Kirche zu Doxan am 16., sowie in allen Patronatskirchen von Groß-Skal und in der Pfarrkirche zu St. Stefan am 17. Oktober um 10 Uhr vormittags gelesen.

Doxan, am 13. Oktober 1911.